

## Kirschenfliege

Letzte Woche wurden in Kaisten die ersten drei Kirschenfliegen gefangen. Vor drei Wochen wurde 1 Kirschenfliege in Künten gemeldet, aber danach und bis jetzt keine neuen Fänge.

Laut Prognosemodell [SOPRA](#), in den frühen Regionen Aargau, ist die Eiablage der Kirschenfliege im Gange. Hier kann ab jetzt oder Anfang nächste Woche die Bekämpfung starten. In den mittleren bis späteren Regionen kann noch gut bis Ende nächste Woche gewartet werden (siehe Abbildungen unten und [SOPRA](#)).

Es gilt, dass die Frühsorten (Burlat) von einem Befall durch die Kirschenfliege nicht gefährdet sind. Die mittleren und späten Sorten sind am meisten gefährdet.

Schadschwelle (Behang abhängig):

- Mittelfrühe Sorten: 1-4 Fliegen pro Falle
- Mittlere Sorten: 0,5-2 Fliegen pro Falle
- Späte Sorten: 0,1-1 Fliege pro Falle

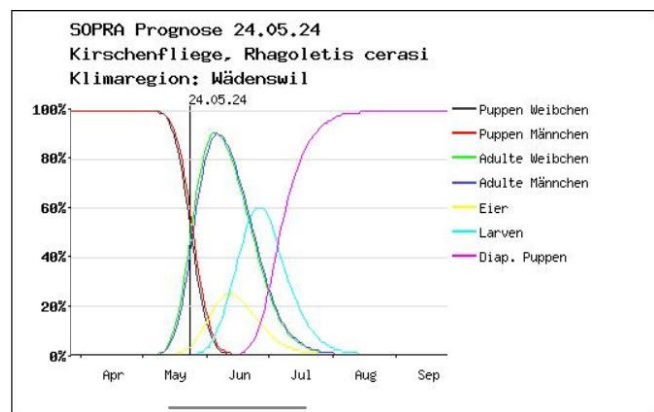
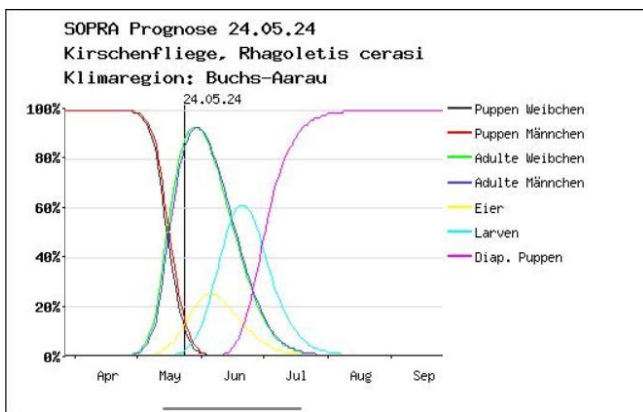


Abbildung 1 und 2: Prognose für die Kirschenfliege für die Standorte Buchs-Aarau und Wädenswil

### Bekämpfung

- ⇒ [Strategie gegen Kirschenfliege](#)
- ⇒ [Bekämpfung Kirschenfliege und Kirschessigfliege \(KEF\)](#)

## Kirschessigfliege (KEF)

Zur Zeit der Redaktion ist noch keine Notfallzulassung zur Bekämpfung der KEF für 2024 erteilt worden. Momentan ist nur Spinosad (z.B. Audienz) für ihre Bekämpfung in den Kirschen zugelassen.

Wo der Druck und der Befallsgefahr hoch sind ist jetzt Zeit die rotwerdenden Sorten zu behandeln. In den vollen genetzten Anlagen hat sich bewertet bei der ersten Behandlung die ganze Anlage zu behandeln.

# Pflaumenwickler

Die 1. Generation des Pflaumenwicklers ist weiterhin im Gang auf einem hohen Niveau. Für diejenigen, die bereits die erste Generation bekämpfen, ist die zweite Behandlung ab Ende nächste Woche, Anfang übernächste fällig.

	14	15	16	17	18	19	20	21	22	Summe
<b>Endingen2</b>	0	0	0	0	0	14	12			26
<b>Herznach</b>	0	8	0	3	1	27	13			52
<b>Kaisten</b>	3	9	1	6	21	38	20			98
<b>Künten</b>	0	0	0	0	8	0	0			8
<b>Leuggern</b>	0	0	0	5	12	45	24			86
<b>Liebegg</b>	0	0	0	1	8	10	9			28
<b>Seengen</b>	1	2	0	20	29	40	22			114
<b>Wölflinswil</b>	0	7	0	2	1	10	9			29
<b>Duchschnitt</b>	0.5	3.3	0.1	4.6	10	23	14			

Tabelle 1: Pflaumenwickler-Fänge in Aargau bis am 20.05.2024

## Notfallzulassungen gegen Pflaumenwickler für 2024 erteilt

Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV hat folgende ausserordentlichen Zulassungen zur Bekämpfung des Pflaumenwicklers für 2024 erteilt. Lesen Sie bitte dazu die Allgemeinverfügung im Detail.

- Spinetoram (Zorro): maximal drei Anwendungen, Wartefrist 1 Woche
  - Emamectin (z.B. Affirm): Erweiterung für Hoch- und Halbstammkulturen, 1 Behandlung/Parzelle und Jahr
- ⇒ [Bekämpfung des Pflaumenwicklers in Zwetschgen und Pflaumen](#)

# Apfel-, Schalen- und Kleiner Fruchtwickler

## Apfelwickler

Der Apfelwickler-Flug ist seit Woche 17 (22.-28 April) im Gang (siehe Tabelle 2). Um den 10. Mai gab es günstigen Abendtemperaturen für die Begattung und Eiablage. Somit könnten die ersten Larven des Apfelwicklers in den Frühregionen ab Ende nächste Woche schlüpfen. Dies bestätigt auch den Prognosemodell [SOPRA](#):

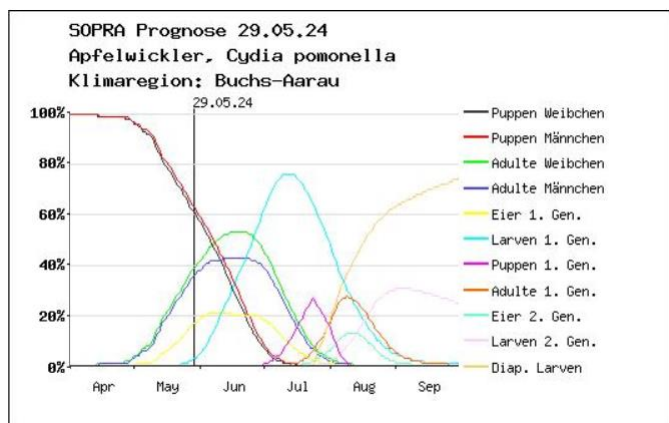


Abbildung 3: Prognose für den Apfelwickler für den Standort Buchs-Aarau

	17	18	19	20	21	22	Summe
<b>Küttingen</b>	0	0	16	4			20
<b>Leuggern</b>	0	0	6	16			22
<b>Liebegg</b>	2	7	23	22			54
<b>Muri</b>	0	0	0	1			1
<b>Olsberg</b>	0	2	9	21			32
<b>Wölflinswil</b>	0	2	2	2			6
<b>Duchschnitt</b>	0.3	1.8	9.3	11			

Tabelle 2: Apfelwickler-Fänge in Aargau bis am 20.05.2024

## Kleiner Fruchtwickler, Schalenwickler

Die ersten Fänge von Kleiner Fruchtwickler (4 Fänge) und Schalenwickler (6) wurden letzte Woche in Aargau beobachtet. Für die Bekämpfung dieser beiden Schädlinge ist es noch zu früh.

## Bekämpfungsempfehlungen

Wo nur der Apfelwickler bekämpft sein muss, können spezifischen Mittel (Granulose-Virus) eingesetzt werden. Wo auch der Schalen- und/oder der Kleiner Fruchtwickler bekämpft sein müssen kann die erste (gegebenenfalls auch die zweite) Behandlung mit einem spezifischen Mittel gegen den Apfelwickler erfolgen. Sobald der Kleine Fruchtwickler und später der Schalenwickler auch bekämpft werden müssen, sollte ein Mittel eingesetzt werden, das auch diese beiden Schädlinge abdeckt (z.B. Affirm).

## Bekämpfungsmitteln gegen Apfel-, Schalen- und Kleiner Fruchtwickler

	Apfelwickler	Schalenwickler	Kl. Fruchtwickler	Pflirsichwickler		Kernobst	Kirsche		Hochstamm
<b>Verwirrung</b>	●	●	●	●		●	●		●
<b>Granulose-Virus AW</b> z.B. Madex Top	●			●		●			●
<b>Granulose-Virus SW</b> Capex 2		●				●	●		●
<b>Bt.-Präparate</b> z.B. Dipel		●		●		●	●		●
<b>Emamectin</b> z.B. Affirm	●	●	●	●		●	NO		NO
<b>Spinosad</b> z.B. Audienz	●	●	●	●		●	●	●	●
<b>Spinetoram</b> Zorro	●	●	●			●	NO		●

Tabelle 3: Übersicht der zugelassenen Mittel gegen Apfel-, Schalen- und Kleiner Fruchtwickler. Wo Schäden durch den Pflirsichwickler vermutet sind, sollten die Granulose-Viren Madex Twin oder Carpovirusine EVO2 gewählt werden.

## Feuerbrand

Aus diversen Kantonen (LU, ZH, SZ) wurden einzelnen Feuerbrand-Befallstellen gemeldet. Bitte kontrollieren Sie Ihren Anlagen auf Feuerbrand-Befall und melden Sie uns allfälligen Symptomen.

Es wurde an verschiedenen Orten auch Triebstecher-Befall gesehen. Bitte nicht verwechseln mit Feuerbrand-Symptomen.

## Vegetationstand

Am Standort Olsberg und Gränichen verläuft die Vegetation fast parallel zu letztem Jahr.

Sowohl Kirschen als auch Zwetschgen haben zurzeit das gleiche Phänologische Stadium.

In den frühen Lagen sind wir 2-3 Tage voraus, im Vergleich zum letzten Jahr.

Die Berechnungen zum T-Stadium folgen in Kürze, tendenziell ist mit der Williams-Ernte Ende Juli und Gala-Ernte Ende August zu rechnen.

## Rindenbrand, Krebs

Durch die feuchte Witterung der letzten beiden Jahre und dem milden Winter zeigen sich vermehrt Rindenbrand, Krebs und Monilia in den Apfelanlagen. Bitte planen Sie Hyginemassnahmen wie z.B. Ausschneiden der Krebsstellen bei trockenem Wetter ein. Gerade dort, wo sich Junganlagen in der Nähe befinden.

⇒ [Merkblatt Krebs und Rindenbrand](#)